

Quelle:

www.lazarus.at/2024/11/16/schleswig-holstein-khaoula-chahboun-erhaelt-pflege-azubi-award-2024-des-bpa

Schleswig-Holstein: Khaoula Chahboun erhält Pflege-Azubi-Award 2024 des bpa

☒ Khaoula Chahboun (23, Bild) aus Husum erhält den bpa-Pflegeazubiaward 2024. Die aus Marokko stammende Auszubildende der AWO in Mildstedt wurde jetzt im Landhaus in Kiel von Sozialstaatssekretär Johannes Albig und dem Landesvorsitzenden des Arbeitgeberverbandes bpa, Mathias Steinbuck, ausgezeichnet.



Foto: bpa

Khaoula Chahboun ist aus Marokko für die Ausbildung zur Pflegefachfrau nach Deutschland gekommen und hat mit ihrem Bewerbungsvideo über ihre Geschichte und ihre Arbeit mit den Seniorinnen und Senioren die Jury überzeugt. Platz 2 und 3 gehen an Yahya Mizou aus dem Aneos Klinikum in Neustadt sowie

an die Klasse BSF-PA 23 der beruflichen Schule des Kreises Ostholstein in Oldenburg, die in Neustadt und in Oldenburg ihre Ausbildung absolvieren. Die Preisträgerinnen und Preisträger sowie rund 30 weitere Bewerberinnen und Bewerber hatten unter dem Wettbewerbsmotto „Deine Stimme, Deine Story, Dein Award“ zuvor in Social-Media-Videos Einblicke in ihre Ausbildung gegeben.

Staatssekretär Johannes Albig dankte in seiner Rede stellvertretend für Ministerpräsident Günther dem bpa als Veranstalter sowie allen Bewerberinnen und Bewerbern dafür, dass sie die Vielfalt der Ausbildung in der Pflege positiv in den Mittelpunkt stellen: „Die Arbeit im Pflegesektor ist für unsere Gesellschaft von unschätzbarem Wert. In den Pflegeberufen sind Empathie, Verlässlichkeit und ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein unerlässlich. Gleichzeitig gibt es wenige andere Bereiche, in denen wir Menschen so konkret helfen und im Gegenzug so viel Wertschätzung erfahren können. All das haben die Bewerberinnen und Bewerber sympathisch und mit viel Kreativität in ihren Videobeiträgen gezeigt. Sie haben ihre Begeisterung und ihre Motivation für den Pflegeberuf mit uns geteilt“.

Preisträgerin Khaoula Chahboun sei ein tolles Beispiel für die Erfolgsgeschichte internationaler Pflegekräfte in Schleswig-Holstein, sagte der bpa-Landesvorsitzende Mathias Steinbuck. „Ohne ausländische Fachkräfte wäre die Pflege in Deutschland schon längst zusammengebrochen. Auch der Zuzug in die Ausbildung wird immer wichtiger. Bei all den aufgeheizten Diskussionen um die Migration kommt ein Aspekt viel zu kurz: Bereits heute findet der größte Teil der Migration direkt in Ausbildung oder den Arbeitsmarkt statt. Das sind motivierte Menschen, die Deutschland dringend braucht und über die wir uns freuen können.“

Der zweitplatzierte Yahya Mizou habe in seinem Video über seine Ausbildung in der forensischen Psychiatrie neben einer beeindruckenden technischen Umsetzung auch die Vielfalt der späteren Berufsperspektiven dargestellt, so Laudatorin Claudia Straub vom Verband der Ersatzkassen e.v. (vdek). Die drittplatzierte Berufsschulklasse habe gezeigt, dass es in der Pflege auch tolle Ausbildungsgänge neben der Fachkraftausbildung gebe.

Der bpa.Pflegeazubiaward unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Günther wurde zu zweiten Mal verliehen und soll auch im kommenden Jahr wieder Lust auf die Ausbildung in den Pflegeberufen machen.